



Vorlage
an den Haushalts- und Finanzausschuss
des Landtags Nordrhein-Westfalen

Lothar Kroll
Telefon (0211) 4972 - 2411
Caroline Wieneck
Telefon (0211) 4972 - 2734
Sarah Schrewe
Telefon (0211) 4972 - 2301

Bericht über den Kassenabschluss 2022 gem. § 84 LHO

- Anlage 1: Kassenabschluss 2022
- Anlage 2: Finanzierungsrechnung zum kassenmäßigen Abschluss 2022
- Anlage 3: Übersicht über die Entwicklung des Schuldenstandes und der Nettokreditaufnahme des Landes Nordrhein-Westfalen in den Jahren 2020 bis 2022

I. Gesamtüberblick

Die zusammenfassende Darstellung des Kassenabschlusses ist aus den beigefügten Anlagen ersichtlich. Der Haushaltsabschluss nach § 83 LHO kann erst nach Bildung aller Haushaltsreste erstellt werden. Er hat keinen Einfluss auf die Höhe der Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben und ist Bestandteil der Haushaltsrechnung.

Die Einnahmen- und Ausgabenentwicklung ist im Einzelnen in den nachfolgenden Abschnitten dargestellt. Grundlage der Darstellung ist die Gruppierungsübersicht des Haushaltsplans 2022. In die Ergebnisse sind jeweils die Einzelergebnisse sämtlicher Haushaltsstellen eingeflossen. Die ausgewiesenen Mehr- oder Minderbeträge sind folglich Salden aus den Mehreinnahmen/-ausgaben und den Mindereinnahmen/-ausgaben. Abweichungen in den jeweiligen Schlusssummen beruhen auf Rundungsdifferenzen. Die Beträge sind jeweils in Mio. Euro angegeben.

Beim Haushalts- und Kassenabschluss für das Haushaltsjahr 2022 sind wie im Vorjahr die Einnahmen und Ausgaben zur Finanzierung der direkten und indirekten Folgen der Bewältigung der Corona-Pandemie zu berücksichtigen. Um einen Vergleich mit dem Haushaltsplan 2022 sowie früheren Haushaltsjahren zu ermöglichen, wird nachfolgend zwischen dem allgemeinen Haushalt und dem Bereich Corona, der aus dem NRW-Rettungsschirm und Bundesmitteln finanziert wird, differenziert.

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Jägerhofstr. 6
40479 Düsseldorf
Telefon (0211) 4972-0
Telefax (0211) 4972-1217
Poststelle@fm.nrw.de
www.fm.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:
U74 bis U79
Haltestelle
Heinrich Heine Allee

II. Allgemeiner Haushalt

Der allgemeine Haushalt weist im Rechnungsjahr 2022 bei Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben von jeweils 92.690.927.620,36 Euro einen ausgeglichenen Abschluss aus. Insgesamt schließt der allgemeine Haushalt erneut ohne neue Schulden ab. Es ergibt sich eine Schuldentilgung von 1,7 Mio. Euro. Zu den Corona bedingten Kreditaufnahmen für den Rettungsschirm wird auf die Ausführungen zu Abschnitt III verwiesen.

A Einnahmenentwicklung

1 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben (Hauptgruppe 0)

1.1 Steuereinnahmen (Obergruppen 01 - 06)

Einnahmeart	Ansatz	Ist	Mehr (+) Weniger (-)
Gemeinschaftsteuern Landesanteile:			
Lohnsteuer	19.145,0	19.866,6	+ 721,6
Veranlagte Einkommensteuer	6.065,0	6.552,9	+ 487,9
Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag (ohne Zinsabschlagsteuer)	3.466,0	3.065,7	- 400,3
Körperschaftsteuer	4.081,0	3.913,3	- 167,7
Zwischensumme	32.757,0	33.398,5	+ 641,5
Umsatzsteuer	22.762,0	23.498,0	+ 736,0
<i>darunter:</i>			
<i>Einnahmen aus dem Festbetrag an der Umsatzsteuer (Landesanteil) zur Umsetzung des Aktionsprogramms "Aufholen nach Corona..."</i>	-	185,5	+ 185,5
Einfuhrumsatzsteuer	7.709,0	9.113,3	+ 1.404,3
Gewerbsteuerumlage	606,0	716,6	+ 110,6
Zuschlag zur Gewerbsteuerumlage	-	0,0	+ 0,0
Zinsabschlagsteuer	825,0	720,3	- 104,7
Landesanteile insgesamt	64.659,0	67.446,7	+ 2.787,7
Landessteuern insgesamt	7.096,0	6.658,3	- 437,7
<i>darunter:</i>			
<i>Erbschaftsteuer</i>	<i>1.998,0</i>	<i>1.925,5</i>	<i>- 72,5</i>
<i>Grunderwerbsteuer</i>	<i>4.217,0</i>	<i>3.846,1</i>	<i>- 370,9</i>
<i>Lotteriesteuer</i>	<i>344,0</i>	<i>352,8</i>	<i>+ 8,8</i>
<i>Biersteuer</i>	<i>155,0</i>	<i>160,6</i>	<i>+ 5,6</i>
Summe Steuereinnahmen	71.755,0	74.104,9	+ 2.349,9

1.2 Steuerähnliche Abgaben

Einnahmeart	Ansatz	Ist	Mehr (+) Weniger (-)
Spielbankabgabe	45,2	68,5	+ 23,2
Wasserentnahmeentgelt	79,0	85,3	+ 6,3
Abwasserabgabe	50,0	57,9	+ 7,9
Sonstige Abgaben	4,8	4,6	- 0,2
Obergruppe 09	179,0	216,2	+ 37,2

2 Nichtsteuerliche Einnahmen

2.1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Hauptgruppe 1)

Einnahmeart	Ansatz	Ist	Mehr (+) Weniger (-)
Verwaltungseinnahmen	1.954,0	2.281,3	+ 327,3
Einnahmen aus ...			
...wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	449,8	469,7	+ 19,9
...der Veräußerung von Gegenständen, Kapitalrückzahlungen und der Inanspruchnahme von Gewährleistungen	15,6	20,0	+ 4,4
Zinseinnahmen aus dem öffentlichen Bereich und aus sonstigen Bereichen	0,5	24,9	+ 24,4
Darlehensrückflüsse aus dem öffentlichen Bereich und aus sonstigen Bereichen	140,5	134,8	- 5,7
Hauptgruppe 1	2.560,3	2.930,6	+ 370,3

2.2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Hauptgruppe 2)

Einnahmeart	Ansatz	Ist	Mehr (+) Weniger (-)
Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich	1.903,5	2.390,0	+ 486,4
Schuldendiensthilfen aus dem öffentlichen Bereich	-	-	-
Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich <i>ohne die nachfolgenden Zuweisungen vom "Sondervermögen Corona"</i>	8.483,2	9.979,9	+ 1.496,7
Zuweisungen vom "Sondervermögen Corona" zur Kompensation der Steuermindereinnahmen	-	-	-
Zuweisungen vom "Sondervermögen Corona" zur Aufstockung der Finanzausgleichsmasse des Steuerverbundes	-	-	-
Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen	104,5	111,6	+ 7,1
Zuschüsse von der EU	553,3	247,0	- 306,3
Sonstige Zuschüsse aus sonstigen Bereichen	79,5	106,7	+ 27,2
Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen	-	-	-
Hauptgruppe 2	11.124,0	12.835,2	+ 1.711,2

2.3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen (Hauptgruppe 3)

Einnahmeart	Ansatz	Ist	Mehr (+) Weniger (-)
Schuldenaufnahmen bei Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftlichen Zusammenschlüssen	-	-	-
Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt	144,5	86,3	- 58,3
Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich	1.226,0	1.853,5	+ 627,5
Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen, Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken sowie Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	596,1	653,1	+ 56,9
Globale Mehr- und Mindereinnahmen	830,6	-	- 830,6
Haushaltstechnische Verrechnungen	6,9	11,1	+ 4,2
Hauptgruppe 3	2.804,2	2.604,0	- 200,2

2.3.1 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt (Obergruppe 32)

Nach der Finanzierungsübersicht zum Haushaltsgesetz 2022 wurde für das Haushaltsjahr 2022 zur Refinanzierung des Altschuldenbestands eine Brutto-Kreditermächtigung i.H.v. 13.897,6 Mio. Euro ausgewiesen. Bei nicht veranschlagten Tilgungen i.H.v. 13.753,1 Mio. Euro und veranschlagten Tilgungen i.H.v. 0,0 Mio. Euro errechnete sich eine Netto-Kreditermächtigung i.H.v. 144,5 Mio. Euro.

Im Vollzug des Haushalts 2022 wurden Bruttokredite i.H.v. 14.099,4 Mio. Euro aufgenommen. Nach Abzug von nicht veranschlagten tatsächlichen Tilgungen i.H.v. 14.013,1 Mio. Euro und Tilgungen bei Obergruppe 59 i.H.v. 0,0 Mio. Euro ergab sich eine Nettokreditaufnahme i.H.v. 86,3 Mio. Euro. Davon entfallen 88,0 Mio. Euro auf Tilgungen gegenüber dem Bund (Obergruppe 58). Es ergibt sich daher eine Nettotilgung von 1,7 Mio. Euro.

3 Gesamtdarstellung der Einnahmen

Einnahmeart	Ansatz	Ist	Mehr (+) Weniger (-)
Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	71.934,0	74.321,2	+ 2.387,1
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2.560,3	2.930,6	+ 370,3
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	11.124,0	12.835,2	+ 1.711,2
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	2.804,2	2.604,0	- 200,2
Gesamteinnahmen	88.422,5	92.690,9	+ 4.268,4

B Ausgabenentwicklung

1 Personalausgaben (Hauptgruppe 4)

Ausgabeart	Ansatz	Ist	Mehr (+) Weniger (-)
Aufwendungen für Abgeordnete und ehrenamtlich Tätige	93,3	75,6	- 17,8
Bezüge und Nebenleistungen	18.227,7	18.695,4	+ 467,6
Versorgungsbezüge und dgl.	8.846,6	8.764,9	- 81,7
Beihilfen, Unterstützungen, Fürsorgeleistungen und dgl.	2.862,7	2.725,5	- 137,1
Sonstige personalbezogene Ausgaben	77,9	58,9	- 19,0
Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	789,0	-	- 789,0
Globale Minderausgaben für Personalausgaben	- 152,1	-	+ 152,1
Hauptgruppe 4	30.745,1	30.320,2	- 424,9

2 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst (Hauptgruppe 5)

Ausgabeart	Ansatz	Ist	Mehr (+) Weniger (-)
Sächliche Verwaltungsausgaben	4.754,1	4.292,9	- 461,1
Globale Minderausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	- 0,2	-	+ 0,2
Zinsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftliche Zusammenschlüsse	0,1	0,1	+ 0,0
Zinsausgaben an Kreditmarkt	1.425,0	1.452,9	+ 27,9
Tilgungsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftliche Zusammenschlüsse	144,5	88,0	- 56,5
Tilgungsausgaben an Kreditmarkt	-	-	-
Hauptgruppe 5	6.323,5	5.833,9	- 489,6

3 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Hauptgruppe 6)

Ausgabeart	Ansatz	Ist	Mehr (+) Weniger (-)
Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich	13.535,9	13.548,5	+ 12,6
Schuldendiensthilfen an öffentlichen Bereich	106,0	105,3	- 0,7
Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich <i>ohne die nachfolgenden Zuweisungen an das "Sondervermögen Corona"</i>	14.863,0	15.589,1	+ 726,1
Zuweisungen an das „Sondervermögen Corona“ zur Umsetzung des Aktionsprogramms "Aufholen nach Corona..."	-	185,7	+ 185,7
Zuweisungen an das "Sondervermögen Corona" (<i>Haushaltsüberschuss</i>)	-	2.036,2	+ 2.036,2
Schuldendiensthilfen an sonstige Bereiche	51,7	35,0	- 16,7
Erstattungen an sonstige Bereiche	254,0	254,3	+ 0,3
Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige Bereiche	13.761,1	13.473,3	- 287,8
Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen	38,0	33,0	- 5,0
Hauptgruppe 6	42.609,7	45.260,5	+ 2.650,8

4 Baumaßnahmen (Hauptgruppe 7)

Ausgabeart	Ansatz	Ist	Mehr (+) Weniger (-)
Landtag	17,0	1,0	- 16,0
Ministerpräsident	5,8	5,8	- 0,0
Ministerium des Innern	19,5	8,1	- 11,4
Ministerium der Justiz	17,1	11,5	- 5,6
Ministerium für Schule und Bildung	0,3	0,3	+ 0,0
Ministerium für Kultur und Wissenschaft	0,7	0,7	- 0,0
Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration	12,1	2,6	- 9,5
Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung	12,5	11,0	- 1,5
Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr	366,5	318,1	- 48,4
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales	175,2	175,6	0,4
Ministerium der Finanzen	7,9	4,8	- 3,1
Landesrechnungshof	-	-	-
Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie	1,5	0,4	- 1,1
Ministerium für Landwirtschaft und Verbraucherschutz	-	-	-
Verfassungsgerichtshof	1,0	1,0	- 0,0
Allgemeine Finanzverwaltung	6,6	-	- 6,6
Hauptgruppe 7	643,8	540,8	- 103,0

5 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Hauptgruppe 8)

Ausgabeart	Ansatz	Ist	Mehr (+) Weniger (-)
Erwerb von beweglichen Sachen	632,0	460,2	- 171,7
Erwerb von unbeweglichen Sachen	66,4	56,6	- 9,8
Erwerb von Beteiligungen und dgl.	1,0	0,0	- 1,0
Darlehen an öffentlichen Bereich	-	-	-
Darlehen an sonstige Bereiche	290,5	298,3	+ 7,8
Inanspruchnahme aus Gewährleistungen	37,2	740,3	+ 703,1
Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	3.786,6	4.033,7	+ 247,0
Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich	749,6	854,1	+ 104,5
Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche	3.884,9	4.010,1	+ 125,2
Hauptgruppe 8	9.448,2	10.453,2	+ 1.005,0

6 Besondere Finanzierungsausgaben (Hauptgruppe 9)

Ausgabeart	Ansatz	Ist	Mehr (+) Weniger (-)
Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke	205,0	270,7	+ 65,7
Globale Mehrausgaben	34,7	-	- 34,7
Globale Minderausgaben	- 1.594,4	-	+ 1.594,4
Haushaltstechnische Verrechnungen	6,9	11,6	+ 4,7
Hauptgruppe 9	- 1.347,7	282,3	+ 1.630,1

7 Gesamtdarstellung der Ausgaben

Ausgabeart	Ansatz	Ist	Mehr (+) Weniger (-)
Personalausgaben	30.745,1	30.320,2	- 424,9
Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6.323,5	5.833,9	- 489,6
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	42.609,7	45.260,5	+ 2.650,8
Baumaßnahmen	643,8	540,8	- 103,0
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	9.448,2	10.453,2	+ 1.005,0
Besondere Finanzierungsausgaben	- 1.347,7	282,3	+ 1.630,1
Gesamtausgaben	88.422,5	92.690,9	+ 4.268,4

8 Einsparungen/Minderausgaben

Im Haushaltsjahr 2022 waren folgende Globale Minderausgaben in Höhe von insgesamt -1.746,7 Mio. Euro veranschlagt:

- Hauptgruppe 4 (Gruppe 462 – Globale Minderausgaben für Personalausgaben) in Höhe von -152,1 Mio. Euro.
- Hauptgruppe 5 (Gruppe 549 – Globale Minderausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben) in Höhe von -0,2 Mio. Euro.
- Hauptgruppe 9 (Gruppe 972 – Globale Minderausgaben Verwaltungsausgaben) in Höhe von -1.594,4 Mio. Euro.

III. Auswirkungen der Corona bedingten Einnahmen und Ausgaben auf das Volumen des Gesamthaushalts

Der Bereich der aus dem NRW-Rettungsschirm und aus Bundesmitteln finanzierten Corona bedingten Einnahmen und Ausgaben weist im Rechnungsjahr 2022 bei Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben von jeweils 15.593.916.104,84 Euro ebenfalls einen ausgeglichenen Abschluss aus.

Das Volumen des Gesamthaushalts erhöht sich gegenüber dem Corona bereinigten allgemeinen Haushalt um den vorgenannten Betrag. Dieser resultiert letztlich aus

- Krediten für den NRW-Rettungsschirm von 4.145.486.933,20 Euro,
- Ausgaben für Corona-Maßnahmen von 4.282.955.073,41 Euro,
- Rückflüssen im Zusammenhang mit Corona-Maßnahmen (z.B. aus Schlussabrechnungen einzelner Maßnahmen bzw. Teilmaßnahmen oder aufgrund von Rückforderungen), die dem NRW-Rettungsschirm zur erneuten Verausgabung innerhalb der gleichen Maßnahme oder neu zu bewilligender Maßnahmen wieder zufließen, von 53.326.531,89 Euro,
- vereinnahmten und verausgabten Bundesmitteln in Höhe von 6.889.863.333,43 Euro und
- verausgabten Mitteln für das Aktionsprogramm „Aufholen nach Corona“ von 222.284.232,91 Euro.

A Einnahmenentwicklung

1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Hauptgruppe 1)

Einnahmeart	Ansatz	Ist	Mehr (+) Weniger (-)
Verwaltungseinnahmen			
Rückflüsse Landesmaßnahmen Corona	-	53,6	+ 53,6
Hauptgruppe 1	-	53,6	+ 53,6

2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Hauptgruppe 2)

Einnahmeart	Ansatz	Ist	Mehr (+) Weniger (-)
Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich:			
<i>Zuweisungen aus dem NRW- Rettungsschirm</i>	-	4.505,0	+ 4.505,0
<i>Bundesmittel Corona</i>	-	6.828,2	+ 6.828,2
Hauptgruppe 2	-	11.333,2	+ 11.333,2

3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen (Hauptgruppe 3)

Einnahmeart	Ansatz	Ist	Mehr (+) Weniger (-)
Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt	-	4.145,5	+ 4.145,5
Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich:			
<i>Bundesmittel Corona</i>	-	61,7	+ 61,7
Hauptgruppe 3	-	4.207,1	+ 4.207,1

3.1 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt (Obergruppe 32)

Im Vollzug des Haushalts 2022 wurden Kredite für den NRW-Rettungsschirm in Höhe von insgesamt 4.145,5 Mio. Euro aufgenommen, Tilgungen wurden nicht getätigt. Für das Haushaltsjahr 2022 ergibt sich

somit eine Nettokreditaufnahme für den NRW-Rettungsschirm von 4.145,5 Mio. Euro.

Der Gesamtschuldenstand des Landes Nordrhein-Westfalen beträgt zum Abschluss des Haushaltsjahres 2022 163.812,6 Mio. Euro. Eine entsprechende Übersicht über die Entwicklung des Schuldenstandes und der Nettokreditaufnahme ist als Anlage 3 beigefügt.

4 Gesamtdarstellung der Einnahmen

Einnahmeart	Ansatz	Ist	Mehr (+) Weniger (-)
Verwaltungseinnahmen	-	53,6	+ 53,6
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	-	11.333,2	+ 11.333,2
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	-	4.207,1	+ 4.207,1
Gesamteinnahmen	-	15.593,9	+ 15.593,9

B Ausgabenentwicklung

1 Personalausgaben (Hauptgruppe 4)

Ausgabeart	Ansatz	Ist	Mehr (+) Weniger (-)
Bezüge und Nebenleistungen:	-		
<i>Ausgaben NRW-Rettungsschirm</i>	-	0,9	+ 0,9
<i>Ausgaben Aufholen nach Corona</i>	-	65,3	+ 65,3
Hauptgruppe 4	-	66,3	+ 66,3

2 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst (Hauptgruppe 5)

Ausgabeart	Ansatz	Ist	Mehr (+) Weniger (-)
Sächliche Verwaltungsausgaben:			
<i>Ausgaben NRW-Rettungsschirm</i>	-	576,8	+ 576,8
<i>Ausgaben Bundesmittel</i>	-	65,7	+ 65,7
<i>Ausgaben Aufholen nach Corona</i>	-	1,0	+ 1,0
Zinsausgaben an Kreditmarkt	-	- 20,7	- 20,7
Hauptgruppe 5	-	622,8	+ 622,8

3 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Hauptgruppe 6)

Ausgabeart	Ansatz	Ist	Mehr (+) Weniger (-)
Schuldendiensthilfen an öffentlichen Bereich:			
<i>Zuweisung an NRW-Rettungsschirm (Schuldendienst)</i>	-	20,7	-
Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich:			
<i>Zuweisung an NRW-Rettungsschirm (ohne Überschuss Kernhaushalt)</i>	-	4.198,8	+ 4.198,8
<i>Zuweisung an NRW-Rettungsschirm (Bundesmittel)</i>	-	-	-
<i>Ausgaben NRW-Rettungsschirm</i>	-	1.119,3	+ 1.119,3
<i>Ausgaben Bundesmittel</i>	-	105,5	+ 105,5
<i>Ausgaben Aufholen nach Corona</i>	-	138,2	+ 138,2
Erstattungen an sonstige Bereiche:			-
<i>Ausgaben NRW-Rettungsschirm</i>	-	529,1	+ 529,1
Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige Bereiche:			
<i>Ausgaben NRW-Rettungsschirm</i>	-	893,9	+ 893,9
<i>Ausgaben Bundesmittel</i>	-	6.566,4	+ 6.566,4
<i>Ausgaben Aufholen nach Corona</i>	-	17,8	+ 17,8
Hauptgruppe 6	-	13.589,7	+ 13.589,7

4 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Hauptgruppe 8)

Ausgabeart	Ansatz	Ist	Mehr (+) Weniger (-)
Erwerb von beweglichen Sachen:			
<i>Ausgaben NRW-Rettungsschirm</i>	-	50,1	+ 50,1
<i>Ausgaben Bundesmittel</i>	-	0,1	+ 0,1
Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände:			
<i>Ausgaben NRW-Rettungsschirm</i>	-	637,2	+ 637,2
<i>Ausgaben Bundesmittel</i>	-	146,7	+ 146,7
Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche:			
<i>Ausgaben NRW-Rettungsschirm</i>	-	475,5	+ 475,5
<i>Ausgaben Bundesmittel</i>	-	5,5	+ 5,5
Hauptgruppe 8	-	1.315,2	+ 1.315,2

5 Gesamtdarstellung der Ausgaben

Ausgabeart	Ansatz	Ist	Mehr/Weniger
Personalausgaben	-	66,3	+ 66,3
Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	-	622,8	+ 622,8
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	-	13.589,7	+ 13.589,7
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-	1.315,2	+ 1.315,2
Gesamtausgaben	-	15.593,9	+ 15.593,9

IV. NRW-Rettungsschirm

Der Bestand des NRW-Rettungsschirms beläuft sich zum Ende des Haushaltsjahres 2022 auf 7.310,3 Mio. Euro.

NRW-Rettungsschirm	Ansatz	Ist	Mehr (+) Weniger (-)
Anfangsbestand Rettungsschirm 2022		5.377,4	+ 5.377,4
Kreditaufnahme in 2022 (ohne Refinanzierungen)	-	4.145,5	+ 4.145,5
Zuführung des Haushaltsüberschusses 2022	-	2.036,2	+ 2.036,2
Vereinnahmung „Aufholen nach Corona“ Bundesmittel	-	185,7	+ 185,7
Rückflüsse 2022	-	53,3	+ 53,3
Verausgabte Landesmaßnahmen in 2022	-	- 4.283,0	- 4.283,0
Verausgabung „Aufholen nach Corona“	-	- 222,0	- 222,0
Zuweisungen in 2022 an das SV Corona (Schuldendienst)	-	+ 20,7	+ 20,7
Bestandskorrektur aus 2020	-	- 3,5	- 3,5
Endbestand Rettungsschirm 2022		7.310,3	+ 7.310,3


Dr. Marcus Opendrenk

Kassenabschluss 2022 gemäß § 82 Nr. 1 LHO

	Beträge in EUR
Gesamtbetrag der Einnahmen	108.284.843.725,20
Gesamtbetrag der Ausgaben	108.284.843.725,20
Kassenmäßiges Jahresergebnis	0,00
Haushaltsmäßig noch nicht abgewickelte kassenmäßige Jahresergebnisse früherer Jahre	0,00
Kassenmäßiges Gesamtergebnis	0,00

Finanzierungsrechnung zum kassenmäßigen Abschluss 2022
gemäß § 82 Nr. 2 LHO

	Beträge in EUR
Ist-Einnahmen	108.284.843.725,20
davon ab:	
Saldo der Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt und Ausgaben für Kredite vom Kreditmarkt (Kapitel 20 650 Titel 325 00)	4.231.738.896,64
Kredite vom Kreditmarkt (Kapitel 20 650 Titel 325 10) - Corona Folgen	86.251.963,44 4.145.486.933,20
Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken (OGr. 35)	192.000.000,00
Einnahmen aus kassenmäßigen Überschüssen der Vorjahre (OGr. 36)	0,00
Verbleibende Einnahmen (§ 82 Nr. 2 a LHO)	103.861.104.828,56
davon ab:	
haushaltstechnische Verrechnungen (OGr. 38)	11.132.560,04
bereinigte Gesamteinnahmen	103.849.972.268,52
Ist-Ausgaben	108.284.843.725,20
davon ab:	
Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt (OGr. 59)	0,00
Zuführung an Rücklagen, Fonds und Stöcken (OGr. 91)	
Kapitel 20 900 Titel 919 10	265.753.513,16
Kapitel 20 900 Titel 919 20	4.943.950,82
Kapitel 20 020 Titel 919 30	0,00
	270.697.463,98
Ausgaben zur Deckung von kassenmäßigen Fehlbeträgen der Vorjahre (OGr. 96)	0,00
Verbleibende Ausgaben (§ 82 Nr. 2 b LHO)	108.014.146.261,22
davon ab:	
haushaltstechnische Verrechnungen (OGr. 98)	11.637.728,19
bereinigte Gesamtausgaben	108.002.508.533,03
Finanzierungssaldo gem. § 82 Nr. 2 c LHO	-4.153.041.432,66
finanzstatistischer Finanzierungssaldo	-4.152.536.264,51
Nettokreditaufnahme (negatives Vorzeichen = Nettotilgung am Kreditmarkt)	4.231.738.896,64
./ Tilgungsausgaben an Gebietskörperschaften (OGr. 58)	87.957.415,39
Nettoneuverschuldung (negatives Vorzeichen = Nettotilgung)	4.143.781.481,25

Übersicht
über die Entwicklung des Schuldenstandes und der Nettokreditaufnahme
des Landes NRW in den Jahren 2020 bis 2022

	2020 in Mio. EUR	2021 in Mio. EUR	2022 in Mio. EUR
1. Schuldenstand zum Abschluss des Kalenderjahres			
1.1 Kreditmarktschulden ^{1) 3)}	154.074,2	158.772,7	163.004,4
1.2 Schulden bei öffentlichen Haushalten ²⁾	1.020,7	896,1	808,2
Insgesamt ³⁾	155.094,9	159.668,8	163.812,6
2. Nettokreditaufnahme/Nettoüberschuss (am Kreditmarkt)			
Veränderung des Schuldenstandes am Kreditmarkt (zu Ziffer 1.1; nominal)	11.378,8	4.698,5	4.231,7
= Nettokreditaufnahme/Nettoüberschuss je Rechnungsjahr	11.378,8	4.698,5	4.231,7
<u>Schuldenstände nachrichtlich</u>			
- BLB NRW (Haftungsrisiko des Landes gemäß § 26 (1) HG 2015)	5.096,7	4.824,7	4.360,7
- Zukunftsinvestitions- und Tilgungsfonds NRW (Anteil des Landes am Kapitaldienst 58,16 %)	70,0	0,0	0,0
- Verbindlichkeiten der Ersten Abwicklungsanstalt gegenüber Kreditinstituten und sonstigem Kreditmarkt	19.712,5	17.062,5	11.952,5

¹⁾ Kreditmarktschulden sind Schulden aus der Aufnahme von Krediten am Kreditmarkt zur Haushaltsfinanzierung.

²⁾ Schulden bei öffentlichen Haushalten sind Schulden aus Förderdarlehen des Bundes.

³⁾ Davon entfallen 11.227,7 Mio. EUR im Jahr 2020 auf das Sondervermögen „NRW-Rettungsschirm“. Davon entfallen 15.816,4 Mio. EUR im Jahr 2021 auf das Sondervermögen „NRW-Rettungsschirm“. Davon entfallen 19.961,9 Mio. EUR im Jahr 2022 auf das Sondervermögen „NRW-Rettungsschirm“.